

Jugendzentrum



Jahresbericht 2022

Impressum:

Herausgeber:

Jugendzentrum Klärwerk
Bruno-Hofer-Str. 8
92224 Amberg
Tel.: 09621-10 1710
E-Mail: jugendzentrum@amberg.de

Grafik & Text:

Erika Diring, Sozialpädagogin B. A.
Christina Frick, Sozialpädagogin B. A.
Sabrina Reif, Verwaltung

Druck:

Stadt Amberg



AMBERG

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort	3
2	Personelle Struktur.....	4
3	Neuerungen.....	7
4	Angebotsschwerpunkte im Jugendzentrum Klärwerk	9
4.1	Offener Treff.....	9
4.1.1	Kindercafé	11
4.1.2	Jugendcafé.....	13
4.2	Veranstaltungen und Aktionen	14
4.2.1	Konzerte.....	14
4.2.2	Altstadtfest.....	16
4.2.3	Mädchenflohmarkt	17
4.2.4	Veranstaltungen für Ehrenamtliche	18
4.2.5	Weitere Veranstaltungen.....	18
4.3	Ferienprogramm	21
4.4	Vermietungen	26
4.4.1	Einzelvermietungen.....	27
4.4.2	Dauernutzung.....	30

1 Vorwort

Nachdem die Jahre durch coronabedingte Veränderungen durchzogen waren, konnte das Jugendzentrum Klärwerk im Jahr 2022 langsam wieder mit dem Regelbetrieb starten. Durch das bereits Ende 2021 neu eröffnete Café, konnte der Offene Treff wie gewohnt wiederaufgenommen werden.

Zu Beginn noch holprig – aufgrund der fehlenden Besucher und Besucherinnen, die durch den Teamwechsel und die Schließung zunächst weggefallen sind. Doch ab April konnte das Jugendzentrum mit der Saalbodenrenovierung und der größtenteils wegfallenden Coronamaßnahmen neustarten.

Die weiteren Aufgaben des Jugendzentrums wie Ferienprogramm und Veranstaltungen wurden ebenfalls wiederaufgenommen und unter normalen Bedingungen durchgeführt. Die Zielgruppengewinnung war eine der größten Aufgaben und Herausforderungen, da der Beziehungsaspekt vor allem bei Jugendlichen eine große Rolle spielt.

Im Laufe des Jahres wurden Veranstaltungen teilweise das erste Mal durch das neue Team durchgeführt und eine Routine konnte sich einstellen. Zum Ende des Jahres 2022 war ersichtlich, dass das Team einen Stamm an Besuchern und Besucherinnen im Offenen Treff gewinnen konnte.

Die folgenden Kapitel zeigen eine Auflistung der durchgeführten Angebote und Neuerungen, die das Jahr mit sich gebracht hat.

2 Personelle Struktur

Das Jugendzentrum Klärwerk hat als feste personelle Struktur zwei pädagogische Fachkräfte, die in Vollzeit arbeiten, sowie eine Teilzeit-Verwaltungskraft. Diese unterstützt die Pädagoginnen in allen Schreib-, Finanz- und Verwaltungsangelegenheiten.

Neben den hauptamtlichen Mitarbeiterinnen gibt es noch weitere Möglichkeiten, im Jugendzentrum tätig zu werden. So wird das Team immer wieder durch Ehrenamtliche, Thekenkräfte oder Praktikanten und Praktikantinnen erweitert, welche im Jugendzentrum Klärwerk mit ihrer wertvollen Unterstützung gerne aufgenommen werden. Des Weiteren ist es grundsätzlich möglich, einen Bundesfreiwilligendienst im Jugendzentrum zu machen.

Im Bereich des Praktikums gibt es verschiedene Arten, die im Jugendzentrum Klärwerk möglich sind. Sowohl für die Schule, als auch für das Studium können kurz- oder längerfristige Praktika angetreten werden. Aufgrund der besonderen Arbeitszeiten am Abend und am Wochenende ist das Praktikum für FOS-Praktika erst ab 18 Jahren möglich.

Auch in diesem Jahr konnten vier Kurzzeit-Praktikantinnen aufgenommen werden, die im Rahmen ihrer Ausbildung oder Schule ein bis zwei Wochen absolvieren mussten und eine Semesterpraktikantin, die im Wintersemester 22/23 eingeteilt wurde. Diese konnten die Pädagoginnen tatkräftig im Ferienprogramm, zu Veranstaltungen und im Offenen Treff unterstützen.

Besonders erfreulich ist es, wenn Praktikanten und Praktikantinnen auch nach ihrer offiziellen Zeit noch ehrenamtlich tätig werden. Dies ist natürlich nicht nur mit einem vorherigen Praktikum möglich. Ehrenamtliche unterstützen das Jugendzentrum bei verschiedenen Veranstaltungen und Angeboten, sowohl aktiv als auch passiv, wie beispielsweise mit Vorbereitungen zu bestimmten Angeboten.

Schon seit vielen Jahren gibt es auch einen Thekendienst. Dieser ist durch Aushilfe von Schülern und Schülerinnen und Studierenden entstanden, mittlerweile jedoch nicht mehr auf diese beschränkt. So ist der Thekendienst vertraglich festgehalten und kann von verschiedenen Personen durchgeführt werden. Regelmäßig hilft er im Offenen Treff sowie im Ausschank oder an Veranstaltungen aus.

Team

Sabrina Reif besetzt in Teilzeit (Stundenumfang von 14,5 Std.) die Verwaltungsstelle des Jugendzentrums. Neben der Stelle im Jugendzentrum Klärwerk hilft Frau Reif außerdem dem Stadtjugendring in allen Verwaltungsangelegenheiten aus (8 Std.). Die beiden Pädagoginnen-Stellen werden von Christina Frick und Erika Diring (jeweils Soziale Arbeit B. A.) ausgeführt.



Erika Diring



Christina Frick



Sabrina Reif

Tagungen und Fortbildungen

Um einen bestmöglichen Verlauf sowohl im Verwaltungs- bzw. organisatorischen, als auch im sozialpädagogischen und kreativen Bereich sicherstellen zu können, nehmen die Mitarbeiterinnen regelmäßig an Tagungen und Fortbildungen in verschiedenen Bereichen teil.

Erika Diring:

- Auffrischung Ersthelfer-Schulung (27.01.2022)
- Online-Schulung Diversity in der Jugendarbeit (16.03.2022)
- 2. Teil der Arbeitsfeldqualifizierung Offene Kinder- und Jugendarbeit (21.03.2022 – 25.03.2022)
- 3. Teil der Arbeitsfeldqualifizierung Offene Kinder- und Jugendarbeit (16.05.2022 – 20.05.2022)
- Bezirksarbeitstagung des Bezirksjugendrings Oberpfalz (24.05.2022)
- Brandschutzhelfer-Schulung (25.10.2022)
- Workshop „Motivierende Kurzintervention MOVE“ (27.10.2022)
- Bezirksarbeitstagung des Bezirksjugendrings Oberpfalz (10.11.2022)

Christina Frick:

- Aufgaben und Pflichten eines Veranstaltungsleiters (08.02.2022)
- Online-Veranstaltung zum Thema Inklusion (09.03.2022)
- Online-Schulung Diversity in der Jugendarbeit (16.03.2022)
- Bezirksarbeitstagung des Bezirksjugendrings Oberpfalz (24.05.2022)
- Brandschutzhelfer-Schulung (15.08.2022)
- Workshop „Motivierende Kurzintervention MOVE“ (27.10.2022)
- Bezirksarbeitstagung des Bezirksjugendrings Oberpfalz (10.11.2022)

3 Neuerungen

Richtlinien - Vermietung

Da sich mit der Renovierung der Räumlichkeiten und der langen Auszeit auch einiges in der Nutzung der Räumlichkeiten geändert hat, wurden dementsprechend die Richtlinien angepasst. Hierbei wurden die allgemeinen und Sonder-Vereinbarungen überarbeitet. Somit ist klar, in welchem Fall die Vermietung der Räumlichkeiten möglich ist.

Auch wurden die Preise erneuert, sodass nun eindeutig unterschieden werden kann, wie hoch die Nutzungsgebühren bei unterschiedlichen Arten der Veranstaltungen sind.

Dabei ist eine eindeutige und klar nachvollziehbare neue Richtlinie für die Nutzung der Räume im Jugendzentrum entstanden.

Lagerfeuerstelle

Ebenfalls im Februar fertiggestellt wurde die neue Lagerfeuerstelle. Diese musste nach vorheriger Planung und einer vorläufigen Kostenkalkulation im Jahr zuvor beantragt werden.

Nachdem der Antrag durchgegangen ist, konnten durch den Betriebshof die Bauarbeiten beginnen. Daraus entstanden ist eine große gepflasterte Lagerfeuerstelle im Garten des Jugendzentrums, die mit Freude



von den Kindern und Jugendlichen im Offenen Treff genutzt wird. Das Forstamt konnte freundlicherweise Baumstämme spendieren, die der Lagerfeuerstelle mit natürlichen Holzbänken den letzten Schliff gibt.

Renovierung des Saalbodens

Im Jahr 2021 wurden die Räumlichkeiten des Jugendzentrums im Zuge der Corona-Pandemie als Impfzentrum genutzt. Ende dieses Jahres wurde das Impfgeschehen im Jugendzentrum heruntergefahren und das Bayerische Rote Kreuz räumte das Untergeschoss frei. Knapp ein Jahr Impfbetrieb hinterließen dementsprechend Spuren und Abnutzungen im Gebäude. Aufgrund der anstehenden Erneuerung war der Saal bis dahin nur eingeschränkt nutzbar. Im April 2022

wurde der Boden schließlich erneuert und konnte endlich wieder für Veranstaltungen, Vermietungen und Konzerte genutzt werden.

Einführung der eAkte

Im Jahr 2022 begann für das Sachgebiet Kommunale Jugendarbeit die Einführung eines elektronischen Dokumentenmanagementsystems der Stadt Amberg, die sogenannte eAkte. Die eAkte ist ein Baustein der eGovernment-Initiative des Freistaates Bayern und der Kommunen. Es ist das Standardverfahren für das elektronische Dokumentenmanagement und die elektronische Vorgangsbearbeitung bei der Stadt Amberg. In den Teilen der Stadtverwaltung, in denen die eAkte eingeführt wurde, ersetzt sie die papiergebundene Aktenführung und ist die verbindliche Akte der Stadt Amberg. Auch das Jugendzentrum Klärwerk als städtische Einrichtung schafft allmählich die papiergebundene Aktenführung ab und führt die eAkte als gängiges Dokumentenmanagement ein.

Weitgehende Abschaffung der Corona-Maßnahmen

Der Jahresbeginn 2022 war noch stark geprägt von coronabedingten Maßnahmen und Regelungen. Die Einhaltung der Maskenpflicht, Abstandsregelungen und Impf- bzw. Genesenen- sowie Testnachweise ließen gewisse Angebote der Jugendarbeit oder öffentliche Veranstaltungen Anfang des Jahres zu. Am 03.04.2022 wurden jedoch die Corona-Regeln weitestgehend abgeschafft und die Zugangsbeschränkungen hinsichtlich geimpfter, genesener oder getesteter Personen fallen gelassen. Dies bedeutete eine große Erleichterung für die Planung und Durchführung der Angebote des Jugendzentrums, vor allem der Angebote im kulturellen Bereich. Lediglich ein Basis-Schutz wie die Maskenpflicht in bestimmten öffentlichen Räumen blieb weiterhin bestehen. Dieser stellte allerdings keinerlei Einschränkungen mehr für den alltäglichen Betrieb in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit dar.

4 Angebotsschwerpunkte im Jugendzentrum Klärwerk

Die Arbeits- und auch Angebotsschwerpunkte im Jugendzentrum Klärwerk liegen natürlich vor allem in der aktiven Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. So zählt mitunter der Offene Treff mit den verschiedenen Angeboten dazu, sowie weitere (größere) Veranstaltungen und Kooperationen, als auch Angebote im Ferienprogramm.

Doch nicht nur diese aktiven Angebote im persönlichen Kontakt zählen zu den Schwerpunkten im Jugendzentrum. Auch Vermietungen gehören dazu. Im Folgenden werden diese Schwerpunkte genauer erklärt und aufgelistet.

4.1 Offener Treff

Im Jugendzentrum Klärwerk ist der Offene Treff nicht nur fester Bestandteil, sondern das zentrale Angebot. Der Offene Treff findet im Café statt, welches sowohl für Jugendliche, als auch für Kinder den Raum und die Möglichkeiten für Interaktionen in der jeweiligen Altersgruppe bietet.

Vor allem für Jugendliche ist eine entspannte Atmosphäre, ein Rückzugsort und auch die Gelegenheit wichtig, sich mit Gleichaltrigen oder auch einer anderen Altersstufe zu treffen und gemeinsam etwas unternehmen zu können. Billard, Tischtennis oder auch die Spielekonsole sind für Jugendliche dabei besonders attraktiv. Ebenso wichtig für die Jugendlichen ist die Partizipation. So können sie ihre Musikwünsche einbringen, sich auch im Programm aktiv beteiligen und Ideen an die Pädagoginnen weitergeben. Versucht wird, sie soweit wie möglich, miteinzubeziehen. Damit soll die Identifikation mit dem Jugendzentrum ermöglicht werden.

Doch es gibt im Café noch einiges mehr geboten, das auch kindgerecht ist. So können Besucher und Besucherinnen unter anderem Kicker, Air-Hockey oder verschiedenste Brettspiele nutzen. Über die Jahre hinweg hat es sich ergeben, dass sich vor allem ein Tag in der Woche speziell für Kinder eingebürgert hat. So ist das Kindercafé, das Teil des Offenen Treffs ist, vor allem als Tag für Kinder angenommen worden.

Um beiden Altersgruppen ihren Freiraum zu geben und sich dort jeweils mit Gleichaltrigen entfalten zu können, wird das Kinder- und Jugendcafé voneinander getrennt. Im Kindercafé können 6- bis 12-jährige Kinder kommen und im Jugendcafé können Jugendliche ab 13 Jahren sowie junge Erwachsene bis 27 Jahre das Jugendzentrum besuchen.

Das Jugendzentrum bietet dabei nicht nur den Innenbereich des Cafés für den Offenen Treff, sondern auch das große Außengelände. Dort kann Fußball, Hockey oder Basketball gespielt werden.

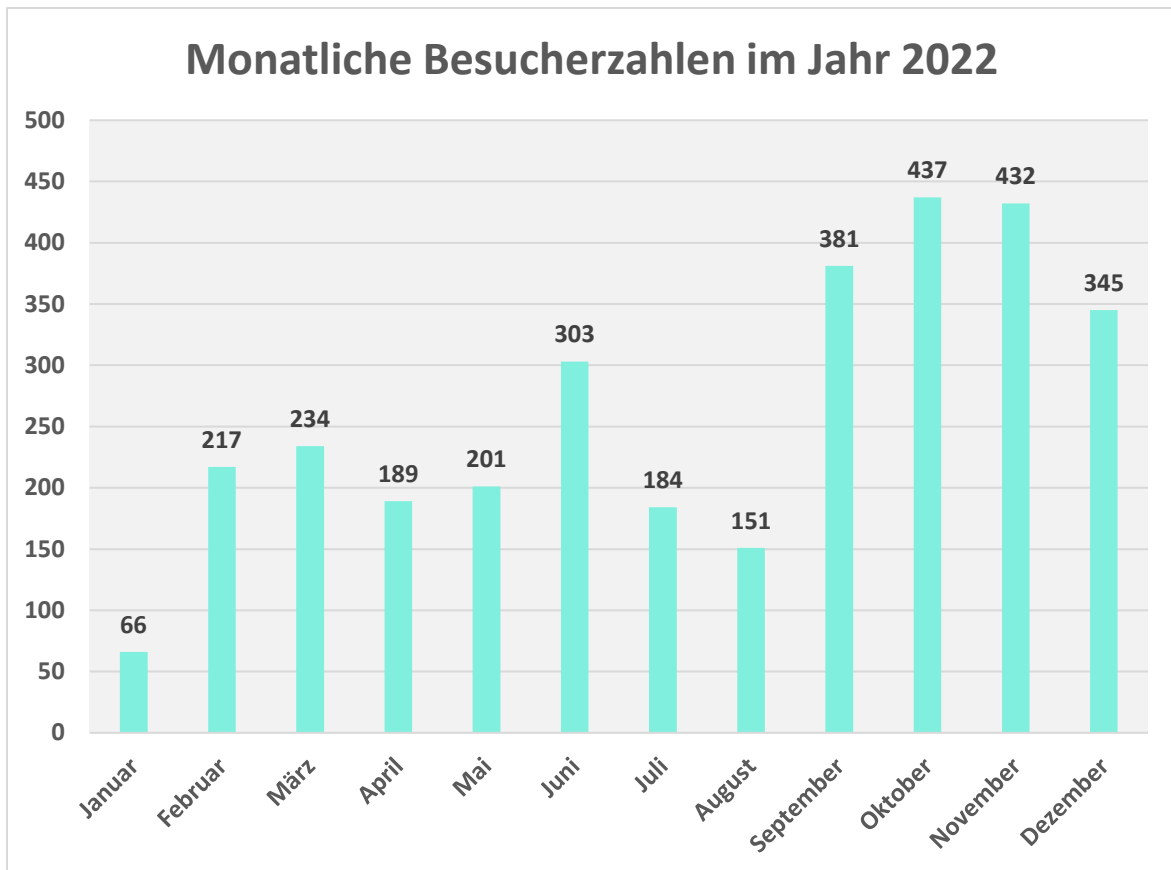
Mit dem Angebot des Offenen Treffs sollen alle Kinder und Jugendlichen des Amberger Stadtgebiets berücksichtigt und einbezogen werden. Dabei sind Nationalität, Religion, soziale Herkunft und Werte nicht von Bedeutung, jeder/jede ist willkommen. Die Pädagoginnen stehen den Kindern und Jugendlichen dabei als Ansprechpartnerinnen jeglicher Belange zur Seite. Wichtig ist, die Treffs an den Bedürfnissen und Interessen der Kinder und Jugendlichen anzupassen. Sie sollen dabei Freiraum bekommen und den Umgang mit Verantwortung erlernen.

Nachdem das Jahr zuvor durch viele Lockdowns geprägt war, war das Jugendzentrum und damit auch der Offene Treff lange Zeit geschlossen. Dies hat sich zu Beginn des Jahres noch auf die Besucherzahlen und die Öffnungszeiten ausgewirkt.

In der Regel hat das Jugendzentrum für den Offenen Treff Dienstag bis Freitag beziehungsweise bis Samstag (in den Wintermonaten) immer am Nachmittag bis in die Abendstunden geöffnet.

Nachdem wie oben bereits erwähnt das Jahr 2021 stark von Schließungen geprägt war, war das Jugendcafé zu Beginn des Jahres 2022 statt Dienstag und Donnerstag bis Samstag zunächst nur Donnerstag bis Samstag geöffnet. Versuche, Jugendliche mit Angeboten für den Offenen Treff zurückzugewinnen, zeigten jedoch nicht den gewünschten Erfolg. Dem entgegengesetzt wurde das Angebot des Kindercafés durchgängig gut angenommen und besucht. Erst im Laufe des Jahres, wahrscheinlich aufgrund der Mund-zu-Mund-Propaganda hat sich auch die erfolgreiche Annahme des Jugendcafés durchgesetzt.

Die detaillierte Statistik der Öffnungstage bzw. Besucherzahlen werden in den kommenden Kapiteln näher vorgestellt. Die folgende Grafik zeigt die monatlichen Besucherzahlen des Offenen Treffs (Besucherzahlen des Kinder- und Jugendcafés zusammengelegt):



4.1.1 Kindercafé

Das Kindercafé ist ein fester Bestandteil im Offenen Treff. Dabei fokussiert sich das Jugendzentrum auf Kinder der Altersgruppe von 6 bis 12 Jahren. Immer mittwochs hat das Kindercafé 2022 zwischen 15:30 und 17:30 Uhr im Offenen Treff stattgefunden. Das Programm wurde dabei für drei Monate vorgeplant und in Form eines Flyers bekannt gegeben. In der Regel wird das Programm direkt an die Kinder und Eltern über die Schulen verteilt. Termine, die in den Ferien stattfinden, werden zusätzlich über das Ferienprogramm beworben.



Speziell für diese Altersgruppe wird beispielsweise durch Bastelaktionen nicht nur die Kreativität gefördert, die Kinder sollen auch den Bezug zur Natur erhalten. Viele Aktionen finden dabei auch draußen im Außengelände oder auf dem Landesgartenschau Gelände statt.

Neben den vorbereiteten Angeboten haben die Kinder auch immer die Möglichkeit, die Zeit gemeinsam mit den Gleichaltrigen oder zum Spielen zu nutzen. So ist auch hier das Prinzip der Freiwilligkeit gegeben.

Auch hier werden untenstehend die monatlichen Besucherzahlen sowie die Öffnungstage in einer Tabelle dargestellt. Dabei fließen größere Events wie die Halloweenparty mit in die Zahlen ein.

Monat	Öffnungstage	Besuchende	Durchschnittliche Besucherzahl pro Tag
Januar	3	56	19
Februar	4	121	30
März	5	127	25
April	4	116	29
Mai	4	82	21
Juni	4	59	15
Juli	4	31	8
August	4	42	11
September	4	39	10
Oktober	4	97	24
November	5	82	16
Dezember	3	38	13
Summe	48	890	19

Aktionen im Kindercafé:

Januar bis April	Mai bis August	September bis Dezember
05.01. - JUZ geschlossen -	04.05. Basteln für Mama und Papa	07.09. Chaos-Rallye
12.01. Lagerfeuer	11.05. Zirkus	14.09. Spiele-Nachmittag
19.01. Werwolf-Spiel	18.05. Gruppenspiele	21.09. Besondere Bilder mit UWA
26.01. Winterwanderung	25.05. Kletterspielplatz	28.09. Spitzenköche
02.02. Winter-Olympiade	01.06. Traumfänger basteln	05.10. Spiele-Nachmittag
09.02. Valentinskarte	08.06. Spiele-Nachmittag	12.10. Spitzenköche
16.02. Faschingsbasteln	15.06. Riesen-Mensch-ärgere-dich-nicht	19.10. Halloween-Deko basteln
23.02. Faschingsparty	22.06. Kreide-Kunstwerke	26.10. Halloween-Party
	29.06. Lieblingsspiele für draußen	
02.03. Lagerfeuer	06.07. Spiele-Nachmittag	02.11. Lagerfeuer

09.03. Spiele-Nachmittag	13.07. Erdnüsslinge basteln mit UWA	09.11. Laternen basteln
16.03. Mädeltag	20.07. Blumentöpfe gestalten	16.11. Papp-Bilder
23.03. Stofftaschen	27.07. Piratenspielplatz	23.11. Spiele-Nachmittag
30.03. Osterdeko basteln		30.11. Adventsbacken
	03.08. Übernachten im Juz	
06.04. Ostergeschenke basteln	10.08. Wasserspaß	07.12. Nikolaus-Lagerfeuer
13.04. Überraschungs-Café	17.08. - JUZ geschlossen -	14.12. Spiele-Nachmittag
20.04. Oster-Rallye	24.08. Spiele-Nachmittag	21.12. Weihnachtsfeier
27.04. Wer bin ich?	31.08. Sommer-Olympiade	28.12. - JUZ geschlossen -

4.1.2 Jugendcafé

Das Jugendcafé bietet einen offenen Rahmen für Jugendliche ab 13 Jahren, um sich mit Gleichaltrigen zu treffen und die Angebote des Jugendzentrums zu nutzen. Nach anfänglichen Schwierigkeiten und Hürden aufgrund der vergangenen Corona-Jahre lief das Jugendcafé im Jahr 2022 endlich wieder mit Erfolg an. Die Besucherzahlen nahmen kontinuierlich zu und unterschiedlichste Freundesgruppen und Cliquen nahmen das Angebot des Jugendcafés regelmäßig in Anspruch.

Aufgrund der Corona-Zugangsbeschränkungen gab es Anfang des Jahres noch wenige Besucherinnen und Besucher. Daher beschränkten sich die Öffnungstage des Jugendcafés in den Wintermonaten Januar und Februar noch auf die Tage Donnerstag, Freitag und Samstag. Im Zuge der Lockerungen der Corona-Regelungen im Frühjahr 2022 und stetig steigender Besucherzahlen öffnete das Jugendzentrum ab dem 08.03. für seine jugendlichen Besucher und Besucherinnen mit dem Sommerbetrieb auch wieder dienstags, donnerstags und freitags. Der Winterbetrieb startete nach den Allerheiligenferien am 12.11.2022 mit dem zusätzlichen Samstags-Öffnungstag.

Im Jugendcafé fanden zudem spontane Aktionen statt, die entsprechend den Interessen der Jugendlichen und situativer Gegebenheiten umgesetzt wurden. Unternehmungen und Aktionen wie gemeinsames Kochen oder Backen, Werkeln, Spielwettkämpfe oder ein Besuch bei der Amberger Dult oder dem Gaming Festival in Amberg kamen besonders gut bei den Besuchern und Besucherinnen an und sorgten für Abwechslung im Jugendzentrums-Alltag. Das Team des Jugendzentrums war stets offen für Anregungen und Wünsche der Jugendlichen und bemühte sich, diesen im Offenen Treff nachzugehen.

Die Besucherzahlen des Jugendcafés sind folgender Tabelle zu entnehmen:

Monat	Öffnungstage	Besuchende	Durchschnittliche Besucherzahl pro Tag
Januar	7	10	1
Februar	12	96	8
März	14	107	8
April	11	73	7
Mai	12	119	10
Juni	12	244	20
Juli	12	153	13
August	11	109	10
September	13	342	26
Oktober	12	340	28
November	12	350	29
Dezember	13	307	24
Summe	141	2250	16

4.2 Veranstaltungen und Aktionen

Neben dem Offenen Treff bietet das Jugendzentrum Klärwerk für unterschiedlichste Zielgruppen ein kulturell vielseitiges Angebot an Veranstaltungen. Aufgrund der im Frühjahr vorherrschenden Covid-Regelungen waren die Veranstaltungen und Aktionen zu diesem Zeitraum noch nicht möglich oder stark eingeschränkt. Dennoch konnte im Jahr 2022 größtenteils das normale Programm wiederaufgenommen werden. Diese werden auf den folgenden Seiten beschrieben.

4.2.1 Konzerte

Benefiz-Festival am 02. April

Am Samstag, den 02.04.2022 fand im Jugendzentrum Klärwerk ein Benefiz-Konzert zu Gunsten ukrainischer Flüchtlinge statt. Acht Amberger Bands unterschiedlichster Musikrichtungen standen auf der Bühne. Die Genres reichten von Gospel bis Surfpunk, von Rock ´n Roll bis Metalcore,



von Punkrock bis Heavy Metal. Der Erlös von insgesamt 5.000,89 € war für regionale Hilfsorganisationen bestimmt, die ukrainische Geflüchtete unterstützen. Initiatoren der Veranstaltung waren die Punkrocker der Band Special Guest. Die Musiker begründeten ihr Engagement: "Mit dem Festival wollen wir ein Zeichen setzen und in erster Linie zur Solidarität mit den Menschen aus der Ukraine aufrufen. Auch wollen wir damit unseren Protest gegen Aggression, Verfeindung und Krieg kundtun und rufen für ein friedliches Miteinander weltweit auf." Das Klärwerk-Team mit Christina Frick unterstützte das Event neben ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen aus den Bands und Freundeskreisen. Alle Helfenden und Bands arbeiteten unentgeltlich, auch alle Einnahmen aus Eintritt und Getränkeverkauf wurden gespendet.

Konzert „Live Rock Nacht im Klärwerk“ am 08. Oktober

Am Samstag, den 08. Oktober, war im Jugendzentrum Klärwerk in Amberg wieder musikalisch etwas geboten. Das Line-up des Abends bildeten Lucky Punch, Major Overdrive und Viper Queen. Den Anfang machte Viper Queen. Mit passenden Outfits, angelegt an den Stil ihrer musikalischen Vorbilder, liefern sie klassischen Hard Rock/Metal der 80er Jahre. Die Münchner Band überzeugte mit ihren eigenen Stücken, inspiriert von ikonischen Metal Bands wie WASP, Dokken, Judas Priest und Great White.



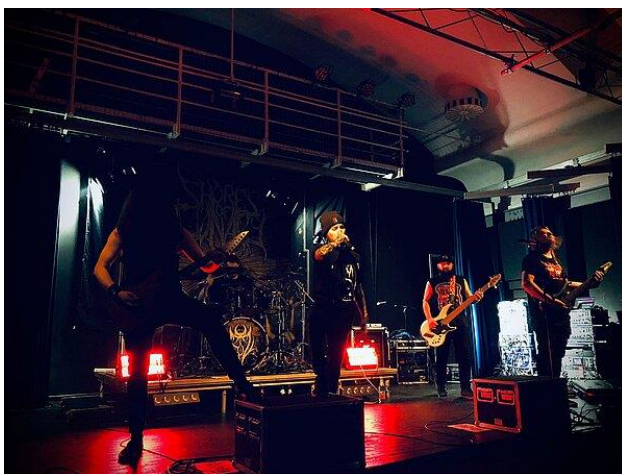
Im Anschluss standen Major Overdrive auf der Bühne. Das Power-Trio aus Weiden zeigte, was passiert, wenn grooviger, melodischer Hard Rock auf Metal trifft. Die 2021 gegründete Band stellt zudem auch ihre brandneuen Songs ihrer ersten Scheibe „Stories from the Outer Rim“ vor. Abschließend spielten Lucky Punch. Die Band aus Amberg zelebrierte feinste Rock Classics

aus den 70ern und 80er Jahren. Die renommierten Musiker aus der Region interpretieren Klassiker von Jimi Hendrix, Rolling Stones, den Beatles und vielen mehr, jedoch stets mit ihrem besonderen, eigenen Touch. Auch eigene Stücke der Band fanden ihren Platz.

Konzert „Nuclear Core“ am 04. November

Am 04. November fand im Jugendzentrum ein Konzert der härteren Gangart statt. Es spielten Shores Of Lunacy, Turn The Course, Empty Eden und toRyse.

Den Start machte Empty Eden. Geprägt von 2000er- und 2010er-Größen wie Linkin Park oder Bring Me The Horizon kombinieren die fünf Musiker aus Amberg Alternative Rock und Metalcore mit elektronischen Elementen. Im Anschluss spielten Turn The Course und Shores Of Lunacy.



Turn The Course ist eine Post-Metalcore Band aus Schweinfurth, die mit ihrem eigenen Stil zu überzeugen wissen. Sie kombinieren aggressive und melodische Klänge und kreieren somit einen einzigartigen modernen Metalcore-Sound, der durch eine sehr technische Instrumentalisierung abgerundet wird. Shores Of Lunacy knallt mit ihrem Deathcore wie eine Dampfwalze direkt hinter das Trommelfell. Mit einem Gewitter aus harten Riffs, Blastbeats, erbarmungslosen Breakdowns und tyrannischen Vocals heizte die 5-köpfige Truppe aus Schweinfurth/Würzburg den Saal richtig ein.

Den Abschluss des Abends machte toRyse. Beißende Shouts und Growls, gepaart mit kraftvollen Clean-Vocals, treibenden Riffs, mitreißenden Melodien, eingängigen Hooklines und wuchtigen Drums - der Sound der 5-köpfigen Truppe aus München ist vielseitig und nahm den Hörer auf Anhieb mit.

4.2.2 Altstadtfest

Bereits zum 14. Mal durfte das Jugendzentrum vom 18.06.22 bis 19.06.22 als Platzbetreiber des Roßmarktes am Amberger Altstadtfest teilnehmen. Ziel ist es, Kindern und Jugendlichen, jungen Erwachsenen sowie allen Junggebliebenen ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm

zu bieten, und vor allem Nachwuchsbands und Amberger Schulen die Chance zu geben, sich zu präsentieren. Wie auch in den vergangenen Altstadtfesten war das Highlight des Wochenendes der Auftritt der Funky Blues Rabbits am Samstag. Mit ihren Liedern und ihrer unvergleichlichen Bühnenshow brachten Sie den Roßmarkt zum Beben und feierten wieder eine unvergleichliche Party. Am Sonntag machte die Musikgruppe des Max-Reger-Gymnasiums den musikalischen



Start, anschließend ging es bunt gefächert über Mainstream Musik und Rock bis hin zu Metal. Auch die Amberger Schulmeile mit Schülerinnen und Schülern der Staatlichen Realschule war für die teilnehmenden Schulen eine tolle Gelegenheit, sich zu präsentieren. Für das leibliche Wohl sorgten zum einen das Team des Jugendzentrums Klärwerks vorrangig mit dem Getränkeverkauf, zum anderen Scharfes Eck sowie Süßwaren Schubert.

4.2.3 Mädchenflohmarkt

Der Mädchenflohmarkt zählt schon seit einigen Jahren zu den festen Veranstaltungen, die im Jugendzentrum Klärwerk stattfinden. In traditioneller Form findet er immer samstags von 16 bis 18 Uhr im Januar und Oktober statt und Mädchen und junge Frauen haben dabei die Möglichkeit ihre Kleidung weiterzuverkaufen. Aufgrund der Renovierungsarbeiten und der vorherrschenden Corona-Auflagen war die Veranstaltung im Januar noch nicht möglich, wurde jedoch am 09. April 2022 nachgeholt. Nach langer Pause war dieser Frühjahrs-Termin ein voller Erfolg. Auch der Oktober-Termin wurde mit über 180 Besuchern und Besucherinnen hervorragend angenommen. An beiden Terminen gab es zahlreiche Anmeldungen und die Tische wurden voll besetzt.



4.2.4 Veranstaltungen für Ehrenamtliche

Ehrenamts-Sommerfest am 09. September

Das Jugendzentrum Klärwerk hatte alle aktiven Ehrenamtlichen der Einrichtung und der Kommunalen Jugendarbeit Amberg zu einem Fest der Zusammenkunft und Wertschätzung eingeladen. Der Dank richtete sich gezielt an das Engagement der Ehrenamtlichen, die bei diversen Veranstaltungen, Angeboten und Projekten des Jugendzentrums und der Kommunalen Jugendarbeit mitgewirkt hatten und die Jugendarbeit zu dem machten, was sie ist - Jugendarbeit hält zusammen. Dazu wurde der Garten festlich geschmückt, leider musste das Fest aufgrund des plötzlich auftretenden Starkregens kurzerhand in das Café verlagert werden. Trotz fehlender sommerlicher Atmosphäre hat das Fest zum gemütlichen Zusammensitzen und Kennenlernen eingeladen. Mit einem leckeren Essen konnten die ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen den ungezwungenen Abend gemeinsam ausklingen lassen.

Ehrenamts-Dankeschön-Helfer-Weihnachtsfeier (EADHW) am 25. November im Notstain

Das Jugendzentrum Klärwerk lud gemeinsam mit der Kommunalen Jugendarbeit Amberg und Amberg-Sulzbach, dem Juz Hängematte und dem Kreisjugendring Amberg-Sulzbach, alle aktiven Ehrenamtlichen zu einer besinnlichen Weihnachtsfeier nach Amberg ein. Die Feier diente als Dank für das Engagement der Ehrenamtlichen, welche sich in diesem Jahr aktiv bei den Angeboten und Veranstaltungen der Jugendarbeit beteiligten, und somit die Jugend in der Stadt Amberg und im Kreis Amberg-Sulzbach unterstützten. Dieses Jahr wurde im erst heuer eröffneten Restaurant Notstain direkt an der Vils gefeiert. Mit einem Glühwein-Empfang und einem mehrgängigen Abendessen, konnten sich die rund 40 teilnehmenden Gäste untereinander kennenlernen und austauschen, sowie einen geselligen Abend miteinander verbringen.

4.2.5 Weitere Veranstaltungen

Kids-Faschingsparty am 23. Februar

Im bunt dekorierten Café und Saal konnte endlich wieder Fasching gefeiert werden. Aufgrund der zu diesem Zeitpunkt noch vorherrschenden Corona-Pandemie allerdings mit beschränkter Teilnehmerzahl. Mit rund 40 Kindern konnten zwei große Gruppen gebildet werden, die zeitlich

das Programm genau umgekehrt absolviert hatten. Mit Einlass um 15:15 Uhr konnten viele Spiele im Faschings-Stil durchgeführt werden. In der Pause gab es neben leckeren Brezen natürlich auch Krapfen. Pünktlich bis 17:30 Uhr war die Fete beendet bevor die Kinder wieder abgeholt wurden.

Spielenachmittag am 14. Juni

Wie jedes Jahr organisierte die Kommunale Jugendarbeit der Stadt Amberg in Zusammenarbeit mit dem Jugendzentrum Klärwerk, der Umweltwerkstatt Amberg und dem Bürgertreff Amberg e.V. den Spielenachmittag 2022 auf der Wiese beim Bürgermeister-Bartelt-Platz. Das Team des Jugendzentrums Klärwerk beteiligte sich beim Spielenachmittag mit einem Stand, bei dem Kinderschminken und Glitzer-Tattoos angeboten wurden.

Beteiligung am Amberger Kinderfest am 24. Juli

Das Amberger Kinderfest wurde in diesem Jahr wieder von der Kommunalen Jugendarbeit Amberg organisiert. Hier übernahm das Team des Jugendzentrums die Bewirtung im Juz-Außen Gelände sowie im Café. Das gesamte Gelände innerhalb des Jugendzentrums wurde mit Sitzgelegenheiten ausgestattet, ein Getränkepavillon sowie Eis-, Kaffee- und Kuchenverkauf im Café luden Familien zum Verweilen ein. Ehrenamtliche Helfer des Jugendzentrums übernahmen dabei einen großen Anteil beim Verkauf der Getränke und Speisen und unterstützten das Team tatkräftig dabei, den Tag gemeinsam zu bewältigen. Des Weiteren stellte das Team des Jugendzentrums Klärwerk eine Anlaufstelle für die Vereine und Verbände bei auftretenden Fragen und Problemen dar. Einige Räumlichkeiten, wie beispielsweise der Saal, der Nebenraum oder die Teeküche im ersten Stock, standen gewissen Vereinen als Gruppenraum oder Umkleieräume zur Verfügung.

Malwettbewerb Weltkindertag am 20. September

Die Kommunale Jugendarbeit Amberg, der Stadtjugendring Amberg, das Jugendzentrum Klärwerk Amberg sowie die Lebenshilfe Amberg-Sulzbach e.V. haben für den Weltkindertag einen Malwettbewerb initiiert. Gefördert wurde die Aktion durch die Partnerschaft für Demokratie Amberg. Unter dem Motto „Gemeinsam für Kinderrechte – gemeinsam sind wir stark! Male, zeichne, wische, schmiere alles, was du dir wünschst für dich, deine Familie oder den ganzen Planeten“ konnten Schülerinnen und Schüler aus Amberg ihre Kreativität zeigen und Bilder ein-

senden. An die Amberger Schulen wurden vorher für die Klassen bedruckte Päckchen mit Straßenmalkreide verteilt. Nachdem alle Kunstwerke eingesendet wurden, sichtete eine Jury diese und kürte die Siegerinnen und Sieger, die Preise zum Thema Kinderrechte und Gutscheine für das Kurfürstenbad erhielten.

Kids-Halloween-Party am 26. Oktober

Im Rahmen des Kindercafés fand dieses Jahr, ohne besondere Auflagen, eine Halloween-Party für alle Kinder von sechs bis zwölf Jahren statt. Der Einlass begann um 15:15 Uhr und die Feier endete um 17:30 Uhr.

Mit Geistern, Skeletten und Girlanden wurde das Erdgeschoss des Jugendzentrums passend für die Party schaurig dekoriert. Dabei durften auch tolle Kostüme und passende Musik nicht fehlen. Unter dem Thema „Halloween-Schule“ konnten die Kinder einzelne Stationen absolvieren, wofür sie am Ende mit einer Urkunde belohnt wurden. Die Stationen beinhalteten u. a. ein „Augapfel-Rennen“, ein „Spinnen-Wettpusten“ und ein „Hexenhut-Ringwurf“. Vor dem Stationen-Lauf gab es auch eine kurze Pause mit Brezen und Halloween-Donuts.

Teens-Halloween-Party am 29. Oktober

Am 29.10.22 fand eine Halloween-Party für alle Jugendlichen von 13 bis 17 Jahren der Umgebung statt. Ganz nach dem Motto: "Musik. Tanzfläche. Gruselfaktor." feierten rund 100 Jugendliche gemeinsam den Halloween-Abend im Café, Saal und Außenbereich des Jugendzentrums. Die Stimmung unter den Jugendlichen war spitzenmäßig. Die Kicker im Café liefen heiß, auf den Billard-Tischen rollten die Kugeln und am Lagerfeuer im Garten kamen tolle Gespräche zustande. Auf Nachfrage wurde die Party auf einer Skala von 1 bis 10 - je höher die Zahl, desto besser war die Party - durchweg mit einer 11 bewertet.

Nikolausaktion am 06. Dezember

Gemeinsam mit der Kommunalen Jugendarbeit Amberg startete das Jugendzentrum Klärwerk am Nikolaus-Tag eine Aktion für Kinder- und Jugendliche. In der Fußgängerzone der Amberger Altstadt bot man ihnen die Chance, anhand eines Glückrads leckere Schokonikoläuse zu gewinnen. Dabei gingen auch diejenigen, die kein Glück hatten, nicht leer aus: denn Trostpreise und ein kleines Sortiment an Lebkuchen und Plätzchen wurden zusätzlich angeboten. Durch Stelltafeln am Stand konnten sich Fußgänger und -gängerinnen über das Jugendzentrum Klärwerk und die Kommunale Jugendarbeit Amberg sowie deren Angebote informieren. Die Aktion lief

von 13 bis 16 Uhr und zog viele passierende Kinder und Jugendliche an, welche sich über ihre ergatterten Leckereien freuten.

Weihnachtsfeier im Jugendcafé am 15. Dezember

Neben der alljährlichen Weihnachtsfeier im Kindercafé sollte es in diesem Jahr auch eine Weihnachtsfeier im Jugendcafé geben. Es gab Plätzchen, Lebkuchen und Punsch sowie Gruppenspiele am Lagerfeuer. Die Weihnachtsfeier im Jugendcafé ermöglichte dem Team des Jugendzentrums und seinen Besuchern und Besucherinnen einen gemütlichen Abend in stimmungsvoller Atmosphäre, bei dem tolle Momente und gemeinsame Gespräche zustande kamen.

4.3 Ferienprogramm

Das Jugendzentrum Klärwerk bietet jährlich vielseitige und vor allem kostengünstige Freizeitangebote im Ferienprogramm der Stadt Amberg an. Die Angebote finden in der Regel ein oder mehrere Tage statt und decken bedarfsorientierte und kinder- und jugendspezifische Themenbereiche ab. Das Jugendzentrum führt einige Ferienprogrammpunkte selbst durch, zum Teil sind jedoch auch Kooperationspartner und -partnerinnen bei der Verwirklichung der Angebote beteiligt. Kooperationen in diesem Sinne werden neben der Kommunalen Jugendarbeit auch mit anderen, teils städtischen, Einrichtungen oder Workshop-Leitungen durchgeführt, die als Spezialisten und Spezialistinnen im jeweiligen Angebotsgebiet unverzichtbar sind und somit die Angebotsvielfalt im Ferienprogramm zusätzlich bereichern.

Im Jahr 2022 war festzustellen, dass Anmeldungen sehr zögerlich gemacht wurden. Teilweise haben sich Interessierte erst nach Ablauf der Anmeldefrist gemeldet und die Kurse hätten dann doch mit der erforderlichen Teilnehmerzahl stattfinden können. Gerade bei der Zielgruppe der Jugendlichen ist es scheinbar hinderlich, sich über das Portal des Amberger Ferienprogramms anzumelden, da hierfür die Eltern die Anmeldung übernehmen müssen. Für das kommende Jahr wird überlegt, die Anmeldemodalitäten für die jugendliche Zielgruppe anzupassen.

Folgend ist eine kurze Übersicht über die Programmpunkte im Ferienprogramm 2022 aufgeführt, die angeboten werden konnten.

Faschingsferien		
03.03.	Hinter den Kulissen! Technikkurs im Stadttheater Amberg	Kooperation mit dem Stadttheater Amberg
Osterferien		
11.04.	Improvisationstheater	Kooperation mit dem Stadttheater Amberg
21.04.	Besuch im Tiergarten Nürnberg	wegen geringer Teilnehmerzahl abgesagt
Pfingstferien		
09.06.	Ein Tag im Wald	Kooperation mit Koja Amberg
13.06.	Besuch im Tiergarten Nürnberg	wegen geringer Teilnehmerzahl abgesagt
Sommerferien		
02.08.	Graffiti Kurs	wegen geringer Teilnehmerzahl abgesagt
08.08.	Kanufahren auf der Vils (Kids)	
17.08.	Radtour mit Abkühlung	wegen geringer Teilnehmerzahl abgesagt
18.08.	Freies Programm	wegen geringer Teilnehmerzahl abgesagt
22.08.	Waldhochseilgarten Hirschau (Teenies)	wegen geringer Teilnehmerzahl abgesagt
25.08.	Bubble-Soccer	
29.08.	Kanufahren auf der Vils (Teenies)	wegen geringer Teilnehmerzahl abgesagt
30.08.	Natur und Action – Ein Tag an der Vils	wegen geringer Teilnehmerzahl abgesagt Kooperation mit UWA und Koja
05.09.	Fahrt in den Skyline Park	wegen geringer Teilnehmerzahl abgesagt Ko- operation mit Koja
Herbstferien		
03.11.	Fahrt in den Trampolinpark Airtime Nürnberg	Kooperation mit Koja Amberg
04.11.	Licht aus! Schattentheater	Kooperation mit dem Stadttheater Amberg

Technik-Kurs im Stadttheater in den Faschingsferien

Das Ferienprogramm „Backstage“ – Technikkurs hinter den Kulissen“ fand am 03.03.22 in Kooperation mit dem Stadttheater statt. Dort konnten 12- bis 17-jährige einen Blick in die „heiligen Hallen“ des Theaters erhaschen. Zusammen mit einem Mitarbeiter des Stadttheaters konnte man damit nicht nur hinter, sondern auch vor und über die Bühne schauen. Während eines großen Rundgangs konnten sich die Jugendlichen auf die rund 10 Meter hohe Gitter-Terrasse wagen. Dort können Vorhänge, Kulissen und Lichter für die Bühne vorbereitet und von unten gesteuert werden. Auf der Bühne ging es dann weiter mit dem technischen Anschluss der Instrumente. Dort lernten die Jugendlichen wo etwas stehen muss und welche Kabel und Anschlüsse wofür benötigt werden. Zum Schluss ging es in die Zentrale. Von dort konnten sie eigene Licht- und Musikshows gestalten. Dabei kamen sogar spektakuläre Ergebnisse heraus.

Improtheater in Kooperation mit dem Stadttheater in den Osterferien

Der Theater-Schnupperkurs „The stage is yours“ richtete sich an schauspielinteressierte Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 15 Jahren. Der kostenlose Kurs fand in Kooperation mit dem Kulturamt und unter Leitung der Theaterpädagogin Dietke Sparenberg im Jugendzentrum Klärwerk statt. Die Teilnehmenden konnten so Schritt für Schritt das Schauspielen durch Improvisation kennenlernen. Mit Aufwärm-Übungen, ersten Versuchen und eigenen Ideen ging der Kurs in Richtung der Improvisation eines eigenen Stückes. Mit viel Spaß eroberten die Jugendlichen die „Bretter, die die Welt bedeuten“ und lernten nebenbei wichtige Grundlagen für den Alltag: eine klare Aussprache, sicheres Auftreten und wie man mit Theater bei seinen Eltern und im Freundeskreis punkten kann. Zum Schluss konnte jede Kleingruppe ihr Stück vor allen Teilnehmenden vorführen.

Tag im Wald in Kooperation mit der Koja in den Pfingstferien

Zusammen mit der Koja Amberg konnten Kinder zwischen sechs und zehn Jahren am 09.06.22 einen Tag im Wald verbringen. Dabei gab es keine Annehmlichkeiten in einem geschützten Gebäude, sondern es wurde sich mit der Natur befasst. Und zwar in unserer direkten Umgebung: im Maria-Hilf-Waldgebiet. Bevor der Tag jedoch überhaupt starten konnte, mussten die Kinder zunächst ein Rätsel lösen. Schritt für Schritt konnten sie damit die Zielpunkte auf dem Weg finden. Dort gab es weitere Spiele und Aufgaben zu lösen. Spielerisch lernten sie dabei die hier heimischen Tiere kennen. Nach dem anstrengenden Weg und den verschiedenen Stopps kam die Gruppe am Ende wieder an der Kirche an. Bevor der Tag endete erfreute man sich dort über das gelieferte Mittagessen.

Übernachten in den Sommerferien

Vom 03.08.22 auf den 04.08.22 wurden die Träume der Kinder erfüllt: einmal im Jugendzentrum übernachten. Nach der Ankunft am Abend konnten die teilnehmenden Kinder zunächst ihr Schlaflager für die Nacht einrichten. Im Saal – der schuhfreien Zone – wurden die Schlafsäcke und Isomatten ausgerollt und alle Rollos geschlossen. Danach gab es erstmal ein gemeinsames Abendessen, bevor es mit dem Programm



losing. Nach der selbstgemachten Pizza wurden Traumfänger gebastelt, die die Kinder in der Nacht vor bösen Träumen schützen sollten. Da es an diesen Tagen sehr heiß war, konnten sich die Kinder bei der Nachtwanderung eine kleine Abkühlung im LGS-Piratenspielplatz holen. Darüber hinaus konnte jedes Kind einen Wunsch mit einem schwimmenden Teelicht in die Nacht hineingeben. Zum Schluss gab es noch ein gemütliches Lagerfeuer mit anschließender Geschichte im Bettenlager. Am nächsten Morgen konnten die Kinder sich nach dem Frühstück noch an der Chaosrallye ausprobieren, bevor sie wieder abgeholt wurden.

Kanufahren in den Sommerferien

Mit einer Gruppe von insgesamt 12 Teilnehmenden und vier Betreuenden startete der Ausflug gemeinsam mit dem Bus nach Traßlberg. Nach einem Fußmarsch zur Anlegestelle in Altmannshof konnte eine Kennenlernrunde und eine Frühstückspause eingelegt werden, bevor es losging. Den Teilnehmenden wurden schließlich die Grundlagen des Kanufahrens vor Ort nähergebracht und hilfreiche Tipps und Tricks vermittelt, denn das Lenken mit dem Paddel könnte für einige eine große Herausforderung darstellen. Zudem wurde ein Augenmerk auf den respektvollen Umgang in der Natur und



auf dem Wasser gelegt, um die Tier- und Pflanzenwelt auf den Gewässern zu achten und zu schützen. Auf dem Wasser konnten die Teilnehmenden, die zwischen sieben und zwölf Jahre alt waren, die einzigartige Natur aus einer völlig neuen Perspektive kennenlernen und die Schönheit der Vils bewundern. Die große Hitze machte den teilnehmenden Kindern zu schaffen, doch mit ein wenig Kraftaufwand konnte das Ziel am Kletterspielplatz bzw. am Drahtammerschlössl in Amberg erreicht werden.

Ferienpass in den Sommerferien

Der Amberger Ferienpass wurde im Jahr 2022 erstmalig von der Kommunalen Jugendarbeit organisiert. Hierbei wurde sie durch das Stadtmarketing, die Pressestelle der Stadt Amberg, die Wirtschaftsförderung und die Tourist-Information unterstützt. Den



Ferienpass soll es fortan jährlich während der Sommerferien geben. Dieser ist für die gesamte

junge Generation von 0 bis max. 18 Jahre kostenlos verfügbar. Der Ferienpass beinhaltet für junge Menschen, die im Stadtgebiet leben oder Amberg besuchen, Vergünstigungen oder Gutscheine von Gewerbetreibenden oder Einrichtungen aus Amberg. Das Jugendzentrum Klärwerk beteiligte sich als Einrichtung ebenso mit einem kostenlosen Angebot für Ferienpassinhaber und Passinhaberinnen. In der Woche vom 22.08. bis 26.08. gab es während der Öffnungszeiten im Café gegen Vorlage des Passes ein kostenloses Eis.

Bubble Soccer in den Sommerferien

Am 25.08.22 wurde als Sommerferien-Aktion im Jugendcafé Bubble Soccer angeboten. Die riesigen Luft-Bälle, die man sich überzieht, sorgten für ausreichend Spaß und Action. Die Jugendlichen tobten sich im Garten des Jugendzentrums mit den Bällen aus und kullerten quer durchs Gelände. Zusätzlich wurde ein kleiner Parcours mit Geschicklichkeitsaufgaben und witzigen Herausforderungen aufgestellt. Die Bubble Soccer-Bälle lieh sich das Team des Jugendzentrums gegen eine geringe Gebühr vom Stadtjugendring Amberg aus.

Trampolinpark in den Herbstferien

In Kooperation mit der Kommunalen Jugendarbeit Amberg begleitete das Team des Jugendzentrums im Rahmen des Ferienprogramms über 40 Kinder und Jugendliche zu einem Ausflug in den Airtime Trampolinpark nach Nürnberg. Der gemeinsame Tag startete mit dem Reisebus am Amberger Dultplatz. Auf die Teilnehmenden wartete unter anderem



eine riesige Trampolinhalle mit zahlreichen Einzeltrampolinen und gigantischen Schrägtrampolinen, auf denen sie sich austoben konnten. Außerdem gab es eine Kletter-Action mit einem Hochseilparcours, der längsten Indoor-Zipline Europas und einer riesigen Trampolinhalle. Der Ausflug kam bei allen Teilnehmenden sehr gut an und stellte als eines ihrer Highlights in den Sommerferien eine actionreiche Abwechslung dar.

Schattentheater in Kooperation mit dem Stadttheater in den Herbstferien

Bereits das dritte Mal veranstaltete das Juz zusammen mit dem Kulturamt und der Referentin Dietke Sparenberg ein Kurs im Stadttheater. Dieses Mal unter dem Motto „Licht aus! – Schattentheater zum Mitmachen“.

Am 04.11.22 hatten Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 12 Jahren die Möglichkeit das Spiel zwischen Licht und Schatten zu erproben. Dabei wurden sie zunächst zum Thema Schattentheater mit einfachen Mitteln wie einem Projektor und Basteleien hingeführt. Nach und nach konnten sie sich und auch Gegenstände miteinbringen und so die Wirkung von dem eigenen Schatten erfahren. Während sich jeweils zwei Kleingruppen ein eigenes kurzes Stück ausgedacht und dies erprobt haben, bekamen zwei weitere Kleingruppen einen Rundgang durch das Theater. Nachdem die Kleingruppen getauscht wurden, gab es am Ende vier erfolgreiche Schattentheater-Aufführungen.

4.4 Vermietungen

Zum letzten Angebotsschwerpunkt im Jugendzentrum Klärwerk zählen die Vermietungen. Neben dem aktiven Angebot, in denen Veranstaltungen stattfinden oder Aktionen mit den Kindern und Jugendlichen durchgeführt werden, vermietet das Jugendzentrum auch seine Räumlichkeiten. Dabei können alle Veranstaltenden, die einen Bezug zur Jugendarbeit herstellen, wie zum Beispiel Jugendgruppen oder Vereine, die Räumlichkeiten gegen eine kleine Gebühr nutzen. Zur Verfügung stehen hierbei zwei Bandproberäume, ein Saal mit Bühne, das Café mit Nebenraum und Küche, sowie der Innenhof. Bei kleineren Besprechungs-Meetings kann auch der Gruppenraum angemietet werden.

4.4.1 Einzelvermietungen

Hierzu werden alle Vermietungen aufgezählt, die über das Jahr hinweg als einzelne Veranstaltungen – nicht vom Jugendzentrum veranstaltet - stattgefunden haben. Auch die Kommunale Jugendarbeit und die Umweltwerkstatt nutzen das Jugendzentrum regelmäßig für ihre Aktionen. In der Regel sind Vermietungen an Privatpersonen nicht möglich. Eine Ausnahmeregelung stellen Kindergeburtstage dar, zu denen Privatpersonen für ihre 6- bis 13-jährigen Kinder das Café mieten können. Genaue Voraussetzungen sind in den Richtlinien zu finden.

Es folgt eine Aufstellung der Vermietungen:

Januar

08.01.2022	KjG St. Martin, Café
21.01.2022	Bilderbuchtheater Sperlich, Saal

Februar

26.02.2022	Kindergeburtstag, Café
------------	------------------------

März

06.03.2022	Kindergeburtstag, Café
14.03.2022	Schülersprecherversammlung, Saal
17.03.2022	Figurentheater Sperlich, Saal
17.03.2022	Stadtjugendring, Gruppenraum
19.03.2022	Kindergeburtstag, Café
21.03.2022	Kindergeburtstag, Café
25.03.2022	Repaircafé UWA, Saal
27.03.2022	Kindergeburtstag, Café
28.03.2022	Kindergeburtstag, Café

April

11.04.2022	Kindergeburtstag, Café
16.05.2022	Stadtjugendring, Saal
18.04.2022	Kindergeburtstag, Café
22.04.2022	Figurentheater Ingolstadt, Saal
23.04.2022	Kindergeburtstag, Café
25.04.2022	UWA, Café und Saal
26.04.2022	UWA, Café und Saal

Mai

01.05.2022	Basketball Knights, Café
02.05.2022	Koja, Café
06.05.2022	TV 1861 Amberg e.V., Saal
07.05.2022	Kindergeburtstag, Café
09.05.2022	Max-Reger-Gymnasium, Saal
11.05.2022	Max-Reger-Gymnasium, Saal

12.05.2022	Max-Reger-Gymnasium, Saal
14.05.2022	Kindergeburtstag, Café
15.05.2022	Bandprobe, Saal
21.05.2022	Musikalische Früherziehung, Saal
22.05.2022	Kindergeburtstag, Café
23.05.2022	Kindergeburtstag, Café
26.05.2022	Online-Schüleraustausch, Café
27.05.2022	UWA, Saal
28.05.2022	DJK 2002, Café
30.05.2022	Koja, Café

Juni

04.06.2022	Kindergeburtstag, Café
05.06.2022	Aktion „Zamhalten“, Saal und Café
07. – 10. 06.2022	Koja Ü-Woche, Saal und Café
11.06.2022	Kindergeburtstag, Café
13.06.2022	OTC Ferienprogramm, Café
16.06.2022	Bandprobe, Saal
17.06.2022	Bandprobe, Café
18.06.2022	Kindergeburtstag, Café
20.06.2022	Koja, Café
25.06.2022	Kindergeburtstag, Café
27.06.2022	Kindergeburtstag, Café
29.06.- 14.07.2022	Koja Klang meines Körpers, Saal

Juli

02.07.2022	TV Amberg-Sulzbach BSG, Café
04.07.2022	Kindergeburtstag, Café
10.07.2022	Kindergeburtstag, Café
11.07.2022	Kindergeburtstag, Café
15.07.2022	Repaircafé UWA, Saal
17.07.2022	SKF, Café und Saal
18.07.2022	Kindergeburtstag, Café
27.07.2022	AK Kultur/Religion, Café
28.07.2022	Dr.-Johanna-Decker-Schule, Saal und Café
31.07.2022	Kindergeburtstag, Café

August

01. – 02.08.2022	Koja Ü-Woche, Saal und Café
01.08.2022	Bandprobe, Saal
05. – 07.08.2022	Sommer in der Stadt, Außengelände, Teeküche, Café-Küche
08.08.2022	Kindergeburtstag, Café
08.08.2022	SJR, Café
13.08.2022	Kindergeburtstag, Café
20.08.2022	Kindergeburtstag, Café
27.08.2022	Kindergeburtstag, Café
28.08.2022	Hoamatland, Saal

September

03.09.2022	Kindergeburtstag, Café
04.09.2022	Freiwilligenagentur, Saal
05.09.2022	Kindergeburtstag, Café
10.09.2022	DPSG, Saal und Café
13.09.2022	Partnerschaft für Demokratie, Saal
17.09.2022	OB.25 Faire Modenschau, Saal und Café
18.09.2022	Kindergeburtstag, Café
19.09.2022	Kindergeburtstag, Café
22.09.2022	SJR, Saal
24.09.2022	Kindergeburtstag, Café
26.09.2022	Kindergeburtstag, Café
30.09.2022	Hospizverein, Gruppenraum

Oktober

01. – 02.10.2022	Juleica-Schulung, Koja und SJR, Café und Saal
03.10.2022	Kindergeburtstag, Café
08.10.2022	DLRG, Café
09.10.2022	Kindergeburtstag, Café
10.10.2022	Kindergeburtstag, Café
16.10.2022	Kindergeburtstag, Café
17.10.2022	Kindergeburtstag, Café
19.10.2022	SJR, Gruppenraum
20.10.2022	Puppentheater Hein, Saal
22.10.2022	Kindergeburtstag, Café
22.10.2022	OTC Bayerische Meisterschaft, Saal
24.10.2022	Kindergeburtstag, Café
25.10.2022	Jugendamt, Saal
27.10.2022	SJR, Café
28.10.2022	SJR, Saal
28.10.2022	Hospizverein, Gruppenraum
29.10.2022	Kindergeburtstag, Café
31.10.2022	Kindergeburtstag, Café
31.10. – 04.11.2022	Koja Ü-Woche, Saal und Café

November

04.11.2022	SJR, Gruppenraum
05.11.2022	Kindergeburtstag, Café
07.11.2022	Kindergeburtstag, Café
07.11.2022	Bandprobe, Saal
09.11.2022	UWA, Saal
10.11.2022	Kindergeburtstag, Café
10.11.2022	Koja, Saal
11.11.2022	Partnerschaft für Demokratie, Gruppenraum
12.11.2022	Kindergeburtstag, Café
13.11.2022	Kindergeburtstag, Café
13.11.2022	OTC Turnier, Gruppenraum
14.11.2022	Koja, Café
16.11.2022	Personalamt Mitarbeiterkindertag, Café und Saal
18.11.2022	UWA Repaircafé, Saal
19.11.2022	Kindergeburtstag, Café

20.11.2022	Kindergeburtstag, Café
21.11.2022	Bandprobe, Saal
25.11.2022	Kindergeburtstag, Café
25.11.2022	Hospizverein, Gruppenraum
27.11.2022	Kindergeburtstag, Café
29.11.2022	Jugendamt, Saal

Dezember

03.12.2022	Kindergeburtstag, Café
04.12.2022	DLRG, Café
05.12.2022	SF Ursulapoppenricht, Café
10.12.2022	Kindergeburtstag, Café
11.12.2022	SV Michaelpoppenricht, Café
12.12.2022	SF Ursulapoppenricht, Café
12.12.2022	Bandprobe, Saal
13.12.2022	Puppentheater Sperlich, Saal
14.12.2022	Koja, Saal
17.12.2022	Kindergeburtstag, Café
18.12.2022	SV Raigering, Café und Saal
19.12.2022	Bandprobe, Saal

4.4.2 Dauernutzung

Die Räume im Obergeschoss des Hauses sowie Saal und Café werden regelmäßig von Jugendgruppen, Vereinen, Musikbands und anderen Organisationen genutzt. Gegen eine geringe Mietgebühr können die Nutzenden zu den vereinbarten Terminen ihre Treffen im Haus abhalten.

Tipp-Kick OTC 90 Amberg

Jeden zweiten Freitag trainierten die Tischfußballer fleißig im Saal oder Gruppenraum des Jugendzentrums Klärwerk. Nachdem der äußerst aktive Verein sein Training mit überwiegend Erwachsenen begonnen hatte, sind inzwischen auch Jugendliche beigetreten und unterstützen den Verein tatkräftig. Mit viel Eifer und vollem Einsatz werden hier Tore geschossen. Nach dem fleißigen Training und einigen Turnieren konnte sogar die bayerische Meisterschaft im Saal des Jugendzentrums abgehalten werden.

Trachtenverein Hoamatland

Seit 2002 hält der Trachtenverein regelmäßig samstags im Jugendzentrum seine Gruppenstunden ab, pflegt das bayerische Kulturgut und gibt es an den Nachwuchs weiter. Auch den Trachtenverein haben die Corona-Regelungen stark in ihrer Vereinstätigkeit eingeschränkt.

Narrhalla Rot-Gelb

Seit Mitte des Jahres 2012 hat auch die Kindergarde der Narhalla Rot-Gelb ihr Zuhause für das wöchentliche Tanztraining im Jugendzentrum gefunden. Hier wird im Saal für die großen Silvester- und Faschingsbälle geprobt.

Nutzung der Bandproberäume

Das Jugendzentrum Klärwerk stellt jungen Nachwuchsbands zwei Bandproberäume zur Verfügung. Insgesamt gibt es für vier Bands die Möglichkeit für eine geringe Miete zu proben. Im Jahr 2022 probten die Amberger Bands Inchoate, The Tale Of Clouds And Dying Leafs, SHAM und Xemt Intex.